

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 20. October 1884.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Levy, Hr. Banquier m. Fr., Köln. Dörner, Hr. Eberstadt. Chuebul, Hr. Staatsanwalt, Cassel. Waleker, Hr. Kfm. m. Fr., Bremen. Honsberg, Hr. Rent., Remscheid. Noring-Bögel, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Amsterdam. Ziohn, Hr. Kfm., Hamburg. Glandt, Hr. Kfm., Berlin. Struve, Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Southof. Schwerdt, Hr. Dr., Hadamar. Jenke, Fr. Geb. Rath m. Fam., Essen. Lohmann, Hr. Kfm., Emmerich. Kassel, Hr. m. Fr., Darmstadt.

Allesaal: Derivis, Fr., Paris.

Bären: Deriviere, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Paris. van der Straaten, Hr. Kfm. m. Fam., Lüttich. Baronin Freytag von Loringhoven, Excell., Frau wirkl. Staatsrath, Arensburg. Baronin Marie Freytag von Loringhoven, Arensburg.

Schwarzer Bock: Blumenthal, Hr. Rent. m. Fam. u. Bed., Philadelphia.

Zwei Bücke: Schaaf, Hr. Brauereibes., N-Mendig.

Englischer Hof: von der Osten, Hr. Hof-Schauspieler, Dresden. Liewen, Hr. Rent. m. Fr., Berlin. Kornkamp, Hr. Chem., Oldenburg.

Einhorn: Bau, Fr., Glöckau. Froitzheim, Hr. Cöln. Linky, Hr. Kfm., Paris. Weber, Hr. Kfm., Bad Nassau. Hansen, Hr. Cöln. Lambert, Hr. Kfm., Cöln. Kahn, Hr. Kfm., Frankfurt. Marxsohn, Hr. Kfm., Griesheim. Günther, Hr. Kfm., Thüringen. Steinbach, Hr. Kfm., Meisungen. Hofmann, Hr. Katzenellenbogen. Alberg, Hr. Dessau. Kotensaker, Hr. Mühlenbes., N-Lahnstein. Schnabelbach, Hr. Kfm., Badamar. Herbig, Hr. Pfarrer, Elleben. Machleit, Fr., Ellenburg. Basler, Hr. Kfm., Netzbach. Ohl, Hr. Kfm., Netzbach. Fiebig, Hr. Kfm., Genf. Deume, Hr. Kfm., Münden. Stritter, Hr. Kfm. m. Fr., Mainz. Schneider, Fr., Simmern. Wigand, Hr. Kfm., Kirchhausen.

Eisenbahn-Hotel: Becher, Hr. Stud., Cöln. Weger, Hr. Stud., Cöln. Petsch, Hr. Bauinspector, Diez. Lesser, Hr. Kfm., Berlin. Winkler, Hr. Bürgermeister, Kl. Schwalbach.

Europäischer Hof: Everts, Hr. Vice-Consul, Brüssel.

Grüner Wald: Heibrunn, Hr. Kfm., Frankfurt. Jünger, Hr. Kfm., Hannover. Lichtschlag, Hr. Officier m. Fr., Wesel. Karth, Hr. Kfm., Paris. Grobhofer, Hr. Kfm. m. Fr., Cöln. Schaffner, Hr. Kfm., Diez. Heinemann, Hr. Rentmstr., Hadamar. Hasenclaver, Hr. Dr., Badenweiler. Hagelberg, Hr. Kfm., Berlin. Borberg, Hr. Kfm., Elberfeld. Hecht, Hr. Kfm., Frankfurt.

Vier Jahreszeiten: Harms, Hr. m. Fr., Lübeck. v. Boddien, Hr. Rittmeister, Dresden. Tratzschler, Hr. Baron, Falkenstein. Fritsch, Fr. Rent., Frenzelsbad. Müller, Hr., Mülhausen.

Weisse Lilien: Tolma van der Eb, Hr. m. Fr., Nymwegen.

Hotel zum Hahn: Keller, Hr., Darmstadt. Heck, Hr., London. Monke, Hr. m. Fr., Bonn.

Nassauer Hof: Marckwald, Hr. Dr. m. Fam., Crenznach. Spruyt, Hr. m. Fr., Antwerpen. Schultz, Fr., Leobschütz. Rathenau, Hr. m. Fam. u. Bed., Berlin. Herbst, Hr. m. Fr., Hanau.

Hotel du Nord: Schacht, Hr., Hamburg. v. Frankenberg, Hr. Major, Lüttichau. Marek, Hr., Berlin. v. Lennep, Hr., Utrecht. Völkner, Hr. m. Fr., Lübeck.

Nonnenhof: Partwengler, Hr. Kfm., Mannheim. Auf der Heyde, Hr. Kfm., Bielefeld. Esar, Hr. Kfm., Saargemünd. Achenbach, Hr. Kfm., Siegen. Lange, Hr. Stud., Cassel. Merck, Hr. Stud., Darmstadt. Gaeller, Hr. Kfm., Mainz.

Rhein-Hotel: Scott, Hr. Dr. med. m. Fr., London. Aubin, Hr. Procurator mit Frau, Frankreich. Kraemer, Hr. Rent., Berlin. Stahl, Hr. Oberstleut., Attendorn. Harrison, Hr. Rent. m. Fam., Bristol. Köhler, Hr. Gerichtsrath m. Fr., Dresden. Gerth, Hr. Rent. Neuchatel. Schulz, Hr. Oberstleut. u. Abtheilungs-Chef im Kriegsministerium, Berlin. Gotthardt, Hr. Rent. m. Fr., Hamburg. Müller, Frau mit Tochter, Berlin. Hesse, Hr. Kfm. m. Fr., Coblenz.

Römerbad: Rönnebeck, Hr. Baumeister m. Fr., Arnsberg. Beer, Hr., Amsterdam. Rose, Hr. Giessen, Hr. Kfm. m. Fr., Aachen. Rodocanachi, Frau m. Fam. u. Bed., Petersburg.

Weisser Schwan: Emrich, Hr. Fabrikbes., Mannheim. Schwarz, Fr., Mannheim. Roes, Fr., Mannheim. v. Witzleben, Fr., Falkenstein.

Tannus-Hotel: Sackmann, Hr. Kfm., Stockholm. Sackmann, Hr. Maler, Buenos-Ayres. Cnoblauch, Hr. Dr. m. Frau, Cöln. Wierold, Hr. Fabrikbes., Leipzig. Keisler, Hr. Kfm., Leipzig.

Hotel Victoria: Voigdt, Fr., Cöln. Voigdt, Hr., Düsseldorf. Beker, Hr. Fabrikbesitzer m. Fr., Stuttgart. Lillie, Hr. Kfm., Berlin. v. Raiben, Hr. Rent. m. Fam., Holland.

Hotel Vogel: Schwarz, Hr. Kfm., Kiew. Hammerschlag, Hr., Limburg. Versie, Hr. m. Fr., Siegen. Oemler, Hr. Hauptm., Strassburg.

Hotel Weiss: Rock, Hr., Berlin. Eberts, Hr. Dr., Weiburg. Kintzenbach, Hr., Weiburg. van Hobe, Hr., Weiburg. Mies, Hr., Budesheim.

In Privathäusern: von Koerber, Hr. Generalmajor, Berlin, Rheinstrasse 15. Fansmith, Hr. m. Fam., Petersburg, Rheinstr. 15. Schramm, Frau m. Bed., Offenbach, Rheinstr. 15. Scarpe, Frau, London, Louisenstr. 3. Rütter, Fr., London, Louisenstr. 3.

Submissions-Ausschreiben.

Lieferung von Dienstkleidern.

Die Lieferung von
15 Livree-Ueberröcken und
21 Hosen

für Bedienstete des Curhauses soll im Submissionswege vergeben werden.

Lieferungs-Termin: **10. November 1884.**

Offerten mit der Aufschrift: „Submission auf Dienstkleider“ sind bis **Donnerstag, den 23. ds. Mts., Vormittags 10 Uhr**, unter Beifügung von Stoffmustern bei der städtischen Curdirection verschlossen einzureichen.

Die Lieferungs-Bedingungen können auf der Curkasse eingesehen werden.
Wiesbaden, den 18. October 1884.

Der Cur-Director: F. Heyl.

Hôtel Trinthammer

3 Mühlgasse 3

Restauration à la carte. Mittagstisch von 1 Mark an. Vorzügliches Bier, reingehaltene Weine, Café, Billard. 4973

salen Parallelogrammen in einer Längenausdehnung von vielleicht zusammen einem halben Kilometer darstellen. Der geringste Theil der Ausladungen erfolgt von der Güterstation unter der Markthalle, das Meiste wird — und zwar gegen nicht geringe Ueberfuhrgebühren, über welche, wenn sie auch in den „throughfares“ der Eisenbahnen vor dem Publikum versteckt sind, sehr geklagt wird — zu Wagen herangebracht und ausgeladen. Es ist das in den frühen Morgenstunden, meistens noch in der Finsterniss von Londoner Nacht und Nebel, ein Bild von besonderer Grossartigkeit. Wer als Fremder zusieht, möge sich vorsehen, nicht gestossen oder umgerannt zu werden. Jeder ist mit sich selbst beschäftigt. Niemand kümmert sich um den Anderen. Unaufhörlich werden auf Schultern von Menschen und auf Handkarren ganze Schweine und Viertel und Hälften von Hammeln und Ochsen in die Hallen getragen und in den einzelnen Läden aufgehängt.

Man sieht da an einem Tage starke russische, am anderen amerikanischen Zufahren; im October vorigen Jahres waren nicht unerhebliche Consignationen neuseeländischer Hammeln am Markt, welche, wie der Verfasser selbst beobachtet hat, in weniger als 90 Minuten gänzlich geräumt waren. Um 6 Uhr verdichtet sich die an den Längsseiten der Markthallen befindliche Wagenburg. Dann kommen die Detailhändler aus der gesamten Stadt, um sich zu versorgen. Nun steigt das Treiben, ohne dass man gerade sagen könnte, dass der Lärm sehr gross wäre. Rasch und ohne viel Worte vollziehen sich vielmehr die Geschäfte zwischen Salesmen und Detailisten, noch rascher wird die verkaufte Waare fortgetragen und aufgeladen. Bis 10 Uhr ist der Markt stark geleert und London auf einen Tag mit Fleisch aller Arten versorgt, und nun erfolgt durch Tausende und Abertausende von Detailisten die Untertheilung der gekauften Stücke, das Aushauen des Fleisches, seine Sortirung nach dem Werth der Stücke.

Auf eine Anfrage des Verfassers bei dem Marktcomité der City: „Erfolgt die Lebensmittelversorgung Londons lediglich durch die Centralmärkte?“

Hotel zum Grünen Wald Wiesbaden.

Table d'hôte 1 Uhr
per Couvert 2 Mk.
PENSION.

1881r, 1883r & 1884r importirte Havana-Cigarren
in grösster Auswahl und vorzüglichster Qualität
empfiehlt preiswürdig

August Engel, Hoflieferant,
Taunusstrasse 4.



hat derselbe folgende Antwort erhalten: Die Versorgung mit frischen Provisionen für die Bevölkerung von London geschieht lediglich durch die Märkte. Die Versorgung mit „trockenen Gütern“ geschieht in grossem Umfange im Hafen. Unter den frischen Provisionen sind hier wohl Fische, Fleisch, Gemüse, Geflügel, Butter und Käse verstanden. Dass die Fleischläden Londons sich fast ausschliesslich vom Central-Fleischmarkt aus versorgen, bestätigt diese amtliche Mittheilung und ist im Uebrigen auch notorisch. Es ist dies eine erstaunliche Thatsache; der erwünschte Zustand ist es jedenfalls nicht. Denn dass dieser Umstand vertheuernd gegen den Consumenten wirken muss, bedarf wohl keines weiteren Nachweises.

Der Coventgarden-Markt ist, abgesehen von den beiden Schlachtviehmärkten von Islington und Deptford, der einzige ausserhalb der City belegene erhebliche Lebensmittelmarkt Londons. Man erreicht denselben, wenn man die City verlässt und sich auf einer der grösseren Verkehrsadern — etwa Fleet Street-Strasse — dem Westen zuwendet. Er liegt in der Gegend der Theater in dem Stadtviertel heiteren, in mancher Beziehung an Frankreich erinnernden Lebensgenusses, an der Grenze der reichen und luxuriösen Stadttheile im Westen. Um einen Begriff von seinem Verkehr zu bekommen, gilt es auch hier, früh aufzustehen! Begibt man sich also etwa gegen 6 Uhr Morgens in die Gegend desselben, so kündigt sich der Markt schon lange, ehe man ihn erreicht, an. Alle die zahlreichen zu demselben führenden Zufahrtsstrassen sind durch angesammelte Fuhrwerke und sich durch dieselben mühsam durcharbeitende Marktleute dicht besetzt, theilweise unpassierbar.

Das Fahren der Wagen hört in unmittelbarer Nähe des Marktes in den Stunden bis 8, 9 Uhr früh überhaupt auf. Coventgarden ist der Stapelplatz für Blumen, frische Gemüse, Früchte. Die eigentliche Markthalle ist ein längliches Viereck, ohne besondere architektonische Eigenthümlichkeit, ohne imponirende Eisen- und Glaseconstructionen, wie man sie sonst bei neueren Markthallenbauten zu sehen gewohnt ist. Die vier äusseren Seiten des Vier-



Cyklus von 12 Concerten unter Mitwirkung hervorragender Künstler.
Freitag den 24. October, Abends 7 1/2 Uhr:

I. CONCERT.

Mitwirkende:

Herr **Franz Ondricek** aus Prag (Violine)
und das auf circa **60 Musiker verstärkte städtische
Cur-Orchester** unter Leitung des Capellmeisters Herrn
Louis Lüstner.

Pianoforte-Begleitung: Herr **Benno Voigt**.

PROGRAMM.

1. Zum ersten Male: Overture in C-dur, op. 35 . . . Alb. Dietrich.
2. Concert No. 2 für Violine mit Orchester . . . Bruch.
Herr **Ondricek**.
3. Variationen über ein Thema von Haydn . . . Brahms.
4. a) Elegie . . . Laub.
b) Tarantelle . . . Wehle-Ondricek.
Herr **Ondricek**.
5. Symphonie No. 5, in C-moll . . . Beethoven.

Es ist für den **Casse-Verkauf** nur noch eine **geringe
Anzahl Billets** vorhanden.

Nichtreservirte Plätze im Saale sind für sämtliche
Cyklus-Concerte überhaupt **nicht mehr zur Verfügung**.

Eintrittspreise:

I. reservirter Platz: 4 Mark; II. reservirter Platz: 3 Mark;
Galerie vom Portal rechts 2 Mark 50 Pfg.; Galerie links 2 Mark.

Die Abonnementskarten für **nichtreservirte Plätze** gelten
nur für den Saal, nicht für die Galerie.

Bei Beginn des Concertes werden die Eingangsthüren des grossen
Saales geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern
geöffnet.

Der Curdirector: F. Heyl.

„Deutscher Keller“ Rheinbahnstrasse 2.

Diners à part per Couvert Mark 2. —
Souper „ „ „ 1.20.
Alleiniger Ausschank des **Münchener Spatenbräu**
von **Gabrl. Sedlmayr**.
Export-Bier.

Es werden von Comptoirs, Bestellbureaux der Eisenbahnen u. dgl. einge-
nommen; in den inneren Gängen befinden sich ebenfalls Shops — verschliess-
bare Stände; alsdann folgt eine grössere, breitere, oben bedeckte, an den
Seiten von Osten und Westen offene Halle und in einem besonderen südöst-
lichen Anbau die Blumenhalle. Längst schon reicht der Raum der Halle
für die Marktverkäufer nicht mehr aus. Sie campiren und handeln, wie um
die „Halles centrales“ in Paris — meist ohne allen Schutz gegen Wind und
Wetter — rings um den eigentlichen Markt, auf dem Vorplatz und allen
Zufahrtsstrassen.

Der Hauptmarkttag ist der Samstag. Ausserdem aber finden Dienstag
und Donnerstag Markt und Montag, Mittwoch und Freitag Auctionen von
feineren Früchten statt. Trotz seiner sehr geringfügigen bautechnischen Aus-
stattung gewährt dieser Markt einen freundlichen, ja heiteren Anblick. Er
ist ansprechender als alle sonstigen Märkte Londons. Namentlich ist dies in
der Blumenhalle der Fall. Es ist dies der Centralpunkt für die Versorgung
der feineren Stadtviertel mit Blumen und Bouquets zu jedem Preise. Aber
auch das Land, die Country, kauft hier für Hochzeiten, Diners etc. den täg-
lichen Bedarf. Dieser unscheinbare Ort — man möchte sagen Winkel —
hat eben seit Jahrzehnten den Ruf bester und geschmackvollster Waare für
sich. Natürlich ist auch das Ausland — Frankreich und Italien — Lieferant
für diesen Mittelpunkt des Blumenhandels. Aber auch der bescheidene, mässig
Bemittelte, findet hier, was er wünscht. Der Markt von Coventgarden ist
vielleicht der einzige grössere Londoner Markt, auf welchem noch Producent
und Kleinhändler, und auch der Consumant und Producent direct verkehren.
Die Producenten, „Growers“ genannt, fahren aus der gesammten Umgebung
Londons in der Nacht zu Markte und erfreuen sich hinsichtlich der Tarife
für das Marktstandgeld besonderer Begünstigungen, welche übrigens — wie
in Paris vor den „Halles centrales“ — auch für die Benutzung des blanken,
unbedeckten Strassenlandes bezahlt werden muss.



Trauben - Cur - Halle

Alte Colonnade, Mittelbau.

Geöffnet von 7—11 Uhr Morgens und von 4—6 Uhr Nachmittags.

Vorräthig: **Dürkheimer** à 40 Pfg. pro Pfd.

Rheinische 30

Die Trauben müssen am Verkaufsorte abgeholt werden.

Städtische Cur-Direction: F. Heyl.

**Echt englische Schirme und Pelz-
Muffen in grösster Auswahl** vom einfachsten bis zum
elegantesten Genre sehr billig.

Geschw. Brichla,

5424

8 Webergasse 8.

Needleworks & Novelties

E. L. Specht & Cie., Wilhelmstrasse 40

5527

recommand their large store of novelties at moderate prices
and greatest varieties.

Frankfurt a. M., Hôtel de Russie

Table d'hôte 1 1/2 Uhr M. 3.50; 5 Uhr M. 4.50

Zimmer von Mk. 3; Salons mit Schlafzimmer en suite, Badezimmer &c.
Service & Bongies werden nicht extra berechnet.

Gebrüder Drexel, Frankfurt a. Main

Hof-Lieferanten

Sr. Majestät des Deutschen Kaisers, Sr. Majestät des Kaisers von Oesterreich,
Sr. Maj. des Kaisers von Russland und Sr. Kgl. Hoheit des Herzogs von Cambridge
und anderer Höfe.

Weinhandlung im Russischen Hof

RHEINWEIN, BORDEAUX, COGNACS &c. der besten Jahrgänge zu preiswürdiger Notirung
5309 Ausführliche Preiscurante auf Wunsch.

Restauration Poths

4970

11 Langgasse 11.

Vorzügliches Erlanger Exportbier (Erich), Frankfurter
Exportbier (Henrich), Mittagstisch, gute reine Weine und
reichhaltige Speisekarte bei mässigen Preisen.

Allerlei.

St. Wirth's Fahrplanbuch, das reichhaltigste und correcteste aller Taschenfahr-
planbücher ist mit gewohnter Pünktlichkeit in der Winteraufgabe erschienen und enthält
in scharfem Druck und practischer Uebersicht eine Fülle Material, welches Jedermann einen
zuverlässigen Führer abgibt. Jede weitere Empfehlung des kleinen Werkchens, das von
einem Bahnbeamten bearbeitet wurde, ist überflüssig.

Stylblithe. Amtlich wird in Nr. 247 der „Augsburger Abendzeitung“ bekannt
gemacht: „Die durch Beförderung des Präparandenlehrers Adolf Breuner zum Haupt-
lehrer an der Präparandenschule Deggendorf erledigte Stelle eines Präparanden-
lehrers an der Präparandenschule in Freising wurde dem Präparandenlehrer
an der Präparandenschule zu Oberdorf, Hieron. Neumann, seiner Versetzungsbitt
entsprechend, übertragen.“ Bei richtiger Athemtheilung geht's!

Humanität. Instructor: . . . Im Kriege ist der Soldat ein anderer, das wiast ihr.
Der echte Soldat soll aber auch Menschlichkeit kennen. Was würden Sie, Rekrut Schulze,
thun, wenn Sie bei einer Vorpostenrecognition plötzlich hinter einer schützenden Mauer
zwei feindliche, unbewaffnete Soldaten sähen, die, ohne an einen Ueberfall zu denken, da-
sitzen und etwa aus einer Flasche trinken? — Rekrut: „Mittrinken!“

Auf dem Boulevard in Paris. A.: „Lieber Freund, ich gehe nach Tonking und
habe die Absicht, mich dort niederzulassen. Wir werden uns also wohl niemals wieder-
sehen.“ — B.: „Was Du sagst! Könntest Du mir nicht fünfzig Francs leihen?“

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
19. Oct. 10 Uhr Abends	760.0	+ 10.0	91 %
20. Oct. 8 „ Morgens	759.8	+ 10.6	86 „
1 „ Mittags	759.8	+ 13.7	67 „

19. Oct. Niedrigste Temperatur + 10.0, höchste + 15.6, mittlere + 12.8.

Allgemeines vom 20. Oct. Sonntag bedeckt, still, warm, gegen Abend aufgebellt;
Nachts klar und kühler, gegen Morgen wieder bedeckt, still, etwas kühler.

Maier.

Wiesbaden

C. Doetsch

Weingutsbesitzer & Weinhandlung

Grosses reichhaltiges Lager in
Rheinweinen, Bordeaux, Dessert-Weinen,
Moussirenden Rheinweinen, Champagner,
Spirituosen &c. &c.

3 Geisbergstrasse Comptoir Geisbergstrasse 3
5196 nahe der Trinkhalle.

English Warehouse **Herren-Bazar** Magasin anglais
31 Langgasse 31.

Hüte & Mützen,
Hemden, Kragen, Manschetten,
Cravatten,
Handschuhe,
Schirme,
Stöcke.

Bazar englischer Herren-Artikel
Langgasse 31.

Handkoffer
& Taschen
Reisedecken & Plaids
Unterjacken, Hosan, Strümpfe
Regenröcke, Staubmäntel, Havelocks
Jagd-Artikel. Feine Lederwaren.
Fortwährend Eingang von Neuheiten.

Rosenthal & David
Langgasse 31. 4889

Langgasse 2 **H. KAHN** Langgasse 2

MARCHAND TAILLEUR

5200 Hof-Lieferant Sr. Königl. Hoheit des Landgrafen von Hessen.
Lager in deutschen, französ. & englischen Stoffen.



H. & R. Schellenberg
6 Webergasse 6 | 45 Zeil 45, gegenüber der Post
Wiesbaden. Frankfurt a. M.
Niederlage der Württ. Metallwaaren-Fabrik Geislingen.
Specialität: Bestens versilberte Bestecke, Tafelgeräthe und
Luxusgegenstände aller Art mit weisser Unterlage. Für die
Güte sämtlicher versilberter Waaren wird Garantie geleistet.
Grösstes Lager in deutschen, französischen und englischen
Schmucksachen in Silber, Gold- und Silberplattirt, Nickel,
Jet &c. &c. Reichste Auswahl in ächten Corallen, böhmischen
Granaten in Goldfassung, ächten Silber- und mit 18 carat.
Goldbelegten Bijouterien (sehr haltbar im Tragen), Römischer
und Renaissance-Schmuck, Schmucksachen mit feinsten Simili-
Diamanten und Pariser Fantasie-Schmuckgegenständen aller
Art. Luxus-, Gebrauchs- und Fantasie-Artikel in Cuivre poli,
Porzellan, Terracotta, Majolika &c. Beste Britannia- und Alboid-
waaren (Britannia vernickelt.) Schreibzeuge, Wandplatten,
altdeutsche Krüge, Operngläser, Messer, Crayons &c. 5082

BADE-MAENTEL

MAGASIN DE BLANC

WHITE GOODS

ADOLF STEIN

seit
April 1884

WEBERGASSE 14

seit
April 1884

früher kl. Burgstr. 6 im „Cöln. Hof“

5154

WAESCHE-FABRIK.

Fertige Wäsche.

Anfertigung nach Maass.

KINDER-KLEIDCHEN

Staatlich concessionirte

Privat-Heilanstalt für Nervenleidende und Gemüthsranke

5364

incl. Geistesranke

WIESBADEN, Adolphshöhe

für Kranke beiderlei Geschlechts der höheren Stände. **Dr. Kaphengst.**
Sprechstunden täglich von 10-11 Uhr und 2-3 Uhr zu Consultationen und zur
electrotherapeutischen Behandlung auch nicht in der Anstalt wohnender Nervenleidenden.

Das Atelier von

14 Friedrichstrasse 14 **Gustav Collette** 14 Friedrichstrasse 14

empfiehlt sein reichhaltiges Lager von **Spiegeln** und **Bilderrahmen** in den
elegantesten bis zu den einfachsten Mustern, sowohl in echter Vergoldung wie auch jeder
Art Bronze-Imitation. — **Renoviren, Neuvergolden** und **Bronciren** alter
Gegenstände jeder Art, Rahmen, Möbeln &c. &c.
5316 **Sorgfältige Arbeit. — Billigste Preise.**

Badhaus & Hôtel

zu den

Weissen Lilien

4972

Wiesbaden

8 Hafnergasse 8,

in der Nähe des Curhauses und des Theaters.
Eigenthümer: **F. Doerr.**

Aufmerksame Bedienung u. billige Preise

Wiesbaden.

Hôtel & Badhaus zum Pariser Hof

4976

9 Spiegelgasse 9.

Neu und comfortable eingerichtet, in nächster
Nähe des Kochbrunnens, Theaters und Cur-
hauses, mit einer der stärksten eigenen Quelle,
empfiehlt sich besonders durch billige Preise
und aufmerksame Bedienung. **Pension** das
ganze Jahr. **F. Schiffer.**

Wiesbaden.
Israelitisch

Hôtel & Restaurant

zum 4811

„Badischen Hof“

Nerostrasse 7, nahe dem Koch-
brunnen und Curhaus.

Table d'hôte um 1 Uhr.
Diners à part.

Besitzer: **H. Hirschberger.**

Merkel'sche

Kunst-Anstellung

Neue Colonnade, Mittelpavillon.

Die Salons sind täglich geöffnet von Morgens
9 Uhr bis Abends. Entrée 50 Pf.

Lambert & Butler's
SMOKING TOBACCOS

A. F. Knefel,
Langgasse 45.

4938

Antiquitäten

und **Kunstgegenstände** werden zu
den höchsten Preisen angekauft.

N. Hess, alte Colonnade 44,
Hoflieferant S. M. d. Kaisers und S. K. H.
4977 des Landgrafen von Hessen.

100 Visitenkarten von M. 1.50 an
H. W. Zingel, Hofdruckerei,
Monogrammen-Prägestalt — Papierlager
No. 2 kleine Burgstr. No. 2.

Mme. Chabert
tailleuse française

Robes & Confections

Grosse Burgstrasse 6, au 1er.

English hats

Lincoln Bennet, Christy's,
Townend, Jay &c.

Rosenthal & David

Gentlemen's Outfitting-shop
5378 31 Langgasse 31.

Zither-Unterricht

für Anfänger und Vorgeschrübene ertheilt
unter bescheidenen Bedingungen 4996

A. v. Goutta, Taunusstr. 24. III.

Dr. Ritterfeld,

pract. Arzt &c. zu Wiesbaden,
Kirchgasse 23, 1 Treppe hoch.

Sprechstunden von 10-11 Uhr Mittags.

Besonders für **Nerven-, Unter-
leibs- und Blasenleiden; Krank-
heiten der Haut, des Blutes und
der Sexual-Organen** etc.

In den geeigneten Fällen die rationelle
**Anwendung der Massage und
Electrotherapie.** 4958

Villa zu verkaufen, zu vermieten. Näh.
Carl Specht, Wilhelmstr. 40. 5341

Klytemnestra! Verspätete Briefe
bitte abzuholen.

Louis Hack

kleine Burgstrasse 6 im Cölnischen Hof

Grosses Puppen-Lager

sowie sämtliche In- u. ausländische
5001 **Spielwaaren.**

Neu und comfortabel eingerichtete

Familien-Pension

Villa „Carola“,

5070 4 Wilhelmsplatz 4.

Pension Internationale
Mainzerstr. 8.

Familien-Pension

von **E. Weyers,**

Wilhelmstrasse 5

früher Wilhelmsplatz 6.

Grosse Etagen höchst elegant eingerichtet
und möblirt.

Dieselben werden ganz oder in einzelnen
Räumen mit oder ohne Pension vermietet.

Die dritte Etage wird möblirt auch
Küche abgegeben. Badezimmer mit Bad-
einrichtung im Hause. 4800

Villa Heubel

Leberberg 4 am Curpark,

neben dem Palais Ihrer Kgl. Hoheit Prinzess
Louise von Preussen.

Elegant möblirte Wohnungen, Badezimmer
mit Einrichtung, auch Pension, schön
Garten, billige Preise. 4800

Villa Panorama

Parkstrasse

between Curhouse and Dietsmühle,
most bracing air of Wiesbaden.

Furnished flats and single rooms with
or without board. 5034

Pension Mon- Repos
5351 Frankfurterstr. No. 6.

Friedrichstrasse 4,

erste Etage,

(gleich am Curpark).

herrschaftlich möblirte **Familien-
Wohnung** mit grossem Salon zu-
sammen oder getheilt zu vermieten.

5416 Sehr gute Pension.

Zur Wintersaison comfortable
**Zimmer, elegant möblirt, Taun-
nusstrasse 1 (Berliner Hof), zweite
Etage rechts.** 5450

**Ein bis zwei schön möblirte
Zimmer** in ruhigem Hause u. feinsten
Lage zu mässigem Preis für den Winter ab-
zugeben. Näh. Exped. d. Bl. 5450

Pension für 1 — 2 boys or young men
Motherly care, good references. Apply
to this paper. 5350

9 Taunusstrasse 9

2 Treppen

Familienwohnung u. einzelne Zimmer

mit oder ohne Pension

Family-Pension

4809 Frau Haussmann.

**Italian, French and English
lessons** by **Prof. Genzardi,**
5385 Webergasse 31.

Königliche Schauspiele.

Dienstag, 21. October 1884.

194. Vorstellung.

(6. Vorstellung im Abonnement.)

Rosenmüller und Finkler

oder:

Abgemacht!

Original-Lustspiel in 5 Acten von Dr. G.

Töpfer.